



# Gehen Sie wählen.

Hier stellen sich einige Landtags-Kandidaten Ihres Wahlkreises\* vor.

# EXTRA-Blatt

# 13.03.16 Landtagswahl

\*Die Radaktionskommission des "meinRoßlau" (ReDaKo) hat entschieden, dass wir unseren Lesern einen Blick hinter die Namen und Fotos der Landtags-Kandidaten gewähren wollen. So haben wir allen öffentlich bekannt gegebenen sieben Landtags-Kandidaten Ihres Wahlkreises 27 die Möglichkeit gegeben, sich den Wählern – ihren Wählern – im

"meinRoßlau" direkt vorzustellen. Auf dieser Seite unseres EXTRA-Blattes stellen sich nun vier Kandidaten vor. Es sind alle Angaben jener Landtags-Kandidaten (in alphabetischer Reihenfolge) veröffentlicht, die dies wünschten und bis zum Radaktionschluss die entsprechenden Daten übergeben haben. Für die veröffentlichten Inhalte zeichnen sich

ausschließlich die Kandidaten verantwortlich. Die ReDaKo hat lediglich auf die Einhaltung des einheitlichen Umfangs geachtet.

Wir hoffen, dass wir Ihnen dabei helfen können, Ihre Kandidaten schon vor der Wahl besser kennen zu lernen. Wir sehen uns im Wahllokal. [ReDaKo, Christel Heppner]

UNSERE HEIMAT.  
UNSERE MENSCHEN.

Meine Verantwortung.

DIE  
SACHSEN-ANHALT  
PARTEI **CDU**

www.reiner-haseloff.de

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

seit 2011 bin ich für den Wahlkreis 27 als Ihr direkt gewählter Abgeordneter im Landtag von Sachsen-Anhalt und damit für Dessau-Roßlau, Coswig (Anhalt) und Oranienbaum-Wörlitz verantwortlich. Als Ministerpräsident bin ich für alle Menschen in Sachsen-Anhalt gewählt, aber mein Wahlkreis liegt mir besonders am Herzen.

Deshalb habe ich mich sehr gefreut, als es uns endlich gelungen ist, das Schöpfwerk fertig zu stellen und Roßlau damit sicherer zu machen. Dass es uns gelungen ist, große Unternehmen wie IDT in Rodleben so zu unterstützen, dass neue Arbeitsplätze entstanden sind, war ein großer Erfolg.

Das sind nur zwei Beispiele erfolgreicher Arbeit vor Ort. Als Abgeordneter möchte ich auch in Zukunft mit Ihnen gemeinsam anpacken. Dazu gehören die Ortsumfahrung Roßlau, der Ausbau des Industriehafens sowie eine Ansiedlungsoffensive, die ich bereits initiiert habe, um der gesamten Stadt und dem Umland neuen wirtschaftlichen Schwung zu geben.

Auch in Zukunft bleibe ich Partner für Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Ehrenamtliche, denn sie sind es, die unsere Heimat lebens- und lebenswert machen und unsere Unterstützung verdient haben!

Dafür bitte ich am 13. März um Ihre Stimme.

Ihr Reiner Haseloff  
Dr. Reiner Haseloff MdL



Sie erreichen mich über mein Wahlkreisbüro:  
Luchplatz 1, 06862 Dessau-Roßlau, Tel.: 034901 949344, wahlkreis@reiner-haseloff.de

## Frank Hoffmann

Oberzentrum gemeinsam leben.

**Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Doppelstadt Dessau-Roßlau,**

ich kandidiere im Wahlkreis 27. Meine besondere Aufmerksamkeit gilt der Verkehrsinfrastruktur, den Angeboten des ÖPNV und des Schülerverkehrs. Bei Fortsetzung der jetzigen Politik drohen Angebotseinschränkungen. In der Region gibt es wichtige Baustellen. Erhalt und Ertüchtigung der bestehenden Infrastruktur haben für mich Vorrang, trotzdem gehört der Neubau der Umgehungsstraße der B 184 in Roßlau für mich zwingend als vordringlicher Bedarf in den Bundesverkehrswegeplan. Schauen Sie sich auf die Wirtschaft und

die Altersstruktur in der Region sind mir Ausbildung und Arbeit für junge Menschen wichtig. Zeitarbeit, Leiharbeit und ständige Befristungen ermöglichen keine Lebensplanung für die Menschen in unserer Stadt. Deshalb erwarte ich, dass sich durch das Luther- und das Bauhausjubiläum nachhaltige Effekte für Tourismus, Dienstleistung und den Arbeitsmarkt ergeben. Gerade unsere Region hat eine Fülle an Kultur- und Industriegeschichte die von Weltgeltung ist. Um dies erfolgreicher zu präsentieren sind die Stadt/Umlandbeziehungen von Dessau-Roßlau und der Region zu vertiefen. Wenn uns ein drittes Oberzentrum wichtig ist, dann dürfen wir nicht nur darüber reden, wir müssen es auch leben.

Ihr Frank Hoffmann



**DIE LINKE.**

[www.frank-hoffmann-mdl-lsa.de](http://www.frank-hoffmann-mdl-lsa.de)

## Holger Hövelmann

ES IST ZEIT für EIN STARKES ANHALT

**Liebe Wählerinnen und Wähler,**

am 13. März 2016 wählt Sachsen-Anhalt einen neuen Landtag. Sie entscheiden mit, wie sich unser Land weiterentwickelt und wer Verantwortung übertragen bekommt.

Anhalt ist ein wesentlicher Teil unseres Bundeslandes und hat es verdient, stärker beachtet zu werden. Wir brauchen als Region mehr politisches Gewicht in Magdeburg.

Politisches Arbeiten und ehrenamtliches Engagement bestimmen seit mehr als zwei Jahrzehnten mein Leben. In Roßlau geboren, war es mir stets wichtig, regional verwurzelt zu sein und die Probleme der Menschen in meiner Heimatregion besonders im Auge zu behalten. Der Wahlkreis 27 umfasst Dessau-Roßlau, Coswig (Anhalt) und Oranienbaum-Wörlitz.

Für Anhalt sind Tourismus, Wirtschaft und Infrastruktur die Schwerpunkte in den kommenden fünf Jahren. Als Ihr Abgeordneter engagiere ich mich für ein weltoffenes und tolerantes Sachsen-Anhalt.

Demokratie gelingt nur, wenn Viele sich beteiligen.

Deshalb machen Sie bitte von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und entscheiden Sie mit!

Ihr Holger Hövelmann



[www.holger-hoevelmann.de](http://www.holger-hoevelmann.de)

## Ines Oehme

Sachsen-Anhalt braucht GRÜN



**Liebe Roßlauerinnen und Roßlauer,**

am 13. März 2016 bestimmen Sie mit über den Kurs, den das Land Sachsen-Anhalt in den nächsten 5 Jahren steuern wird. Ich bitte Sie hiermit besonders um Ihre Zweitstimme für Bündnis 90 / Die Grünen, weil:

- **Wir stehen für konsequenten Klima- und Naturschutz.** Wir brauchen 100% Erneuerbare Energie. Das ist gut für unser Klima und gut für unsere Wirtschaft mit mehr als 20.000 Jobs in den Erneuerbaren Energien.

- **Wir kämpfen für die Erhaltung unserer natürlichen Lebensgrundlagen,** durch naturnahen Hochwasserschutz, Schutz bedrohter Arten wie dem Rotmilan, Pflegemaßnahmen in Naturschutzgebieten und dem Erhalt der Elbe als einen der letzten großen naturnahen Flüsse in Deutschland.



- **Wir streiten für eine Agrarwende** hin zu einer Landwirtschaft, die umweltschonend und tiergerecht ist und angemessene Erzeugerpreise sichert. Wir haben bereits durch einen erfolgreichen Antrag initiiert, dass das Töten von Ferkeln aus wirtschaftlichen Gründen verboten ist.

- **Wir wollen ein Land, dass in bessere Bildung investiert,** mit genug Personal für individuelle Förderung, mit starken Lerngemeinschaften in Kita, Schule und beruflicher Bildung. Wir wollen die Gestaltungsmacht vor Ort stärken, damit die Bildungslandschaft zur Gemeinde passt.

- **Wir stehen für ein weltoffenes und tolerantes Sachsen-Anhalt,** das denen, die aus großer Not, vor Krieg und Verfolgung zu uns flüchten, die Hand reicht und Integration ermöglicht.

Ihre Ines Oehme

[www.gruene-dessau.de](http://www.gruene-dessau.de)